

Wetterbericht von Sonntag, dem 17<sup>ten</sup> September

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.	
	Barometer auf 0° und den Meerespiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° C.		
Ostsee.	Memel	751.5	13.5	96	SSW 8	Regen	7	+ 1.6	+ 0.1	2	Heftige Böen Nicht wenig Regen 6 mm. Regen dunstig Abd. Regen, seit 5 1/2 leichter Nebel
	Königsberg (7 Uhr)	53.0	11.8	—	S 6	Regen	—	+ 5.2	- 1.2	—	
	Neufahrwasser	54.1	12.8	86	SW 4	bed	—	+ 9.5	- 1.6	2	
	Cöslin	54.4	12.0	—	SW 4	1/2 bed	—	+ 4.9	+ 0.6	—	
	Swinemünde	54.5	11.8	91	W 4	bed	4	+ 3.0	- 0.6	11	
	Warnemünde	53.2	12.3	90	WSW 3	bed	4	+ 0.5	- 1.2	0	
	Kiel	53.2	11.0	99	SW 2	Nebel	—	- 0.7	- 1.4	3	
Nordsee.	Hamburg	755.0	9.8	91	WSW 1	1/4 bed	—	+ 0.5	- 1.9	1	geringer Regen, Abd. aufklarend starker Thau
	Cuxhaven	53.9	11.1	100	SW 2	1/4 bed	0	- 1.0	- 1.7	1	
	Keitum auf Sylt	52.5	12.8	86	W 2	1/2 bed	—	- 2.7	- 0.3	0	
	Helgoland	—	—	—	W 2	1/4 bed	2	—	—	—	
	Wilhelmshaven	54.8	11.0	92	NE 1	Regen	—	- 0.9	- 1.4	—	
	Borkum	53.5	12.0	97	SSW 1	bed	1	- 2.0	- 0.4	0	
Nord- u. Mittdeutschland.	Crefeld	—	14.1	—	—	—	—	—	+ 5.6	2	Nun und Nicht. Regen dunstig früh etwas Regen festen Regen.
	Münster	755.3	12.0	93	SW 3	Regen	—	—	—	2	
	Kassel	56.7	12.4	90	SW 5	bed	—	+ 0.4	+ 1.0	0	
	Hannover	—	11.5	—	W 2	Regen	—	—	+ 0.2	—	
	Leipzig	57.8	9.4	98	S 2	bed	—	+ 4.0	- 1.0	2	
	Berlin	56.5	10.9	85	S 2	1/4 bed	—	+ 0.4	- 2.2	—	
	Breslau	60.2	10.5	79	SSW 4	Dunst	—	+ 6.1	- 1.1	—	
	Thorn	56.7	12.3	—	SW 5	bed	—	+ 11.0	- 0.1	—	
Süddeutschland.	Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	nettig, Nm. und Abd. Regen Abd. und Nicht schwacher Regen.
	Altkirch	761.8	13.8	81	WSW 5	1/4 bed	—	+ 2.6	+ 6.9	1	
	Wiesbaden	58.6	13.0	93	S 1	bed	—	+ 0.6	+ 4.0	1	
	Karlsruhe	59.0	13.6	93	SW 5	Regen	—	+ 0.6	+ 6.0	2	
	Friedrichshafen	62.1	12.2	94	SW 3	1/2 bed	—	+ 3.0	+ 6.9	4	
	Bamberg	57.3	12.2	94	S 3	bed	—	+ 0.8	+ 2.2	0	
München	61.9	11.9	91	SW 4	bed	—	+ 2.4	+ 3.4	5		

Das Barometer ist, ausser in Nordwestdeutschland im ganzen Lande gestiegen; besonders stark in der Gegend, in welcher gestern das Minimum lag, welches sich nordwärts entfernt hat. Die allgemein herrschenden westlichen und südwestlichen Winde wehen an der Ostsee grösstentheils mässig, nur in Ostpreussen stark bis stürmisch, in südwestlichen Deutschland vielfach frisch. Das Wetter ist, mit Ausnahme weniger Orte, trüb und regnerisch, in Süddeutschland ist es beträchtlich wärmer, im Norden fast überall kühler geworden.

Abth. III 3. V. Reinert.

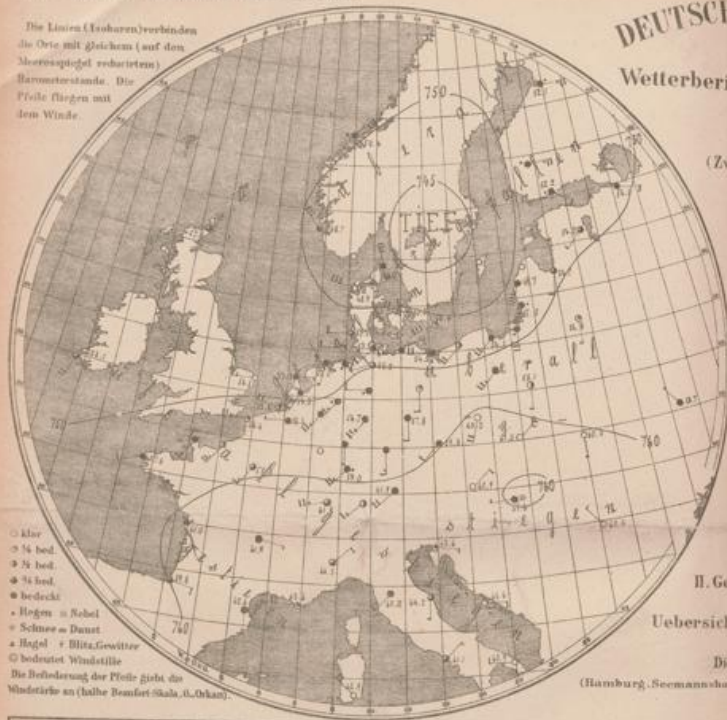
Die Direction der Seewarte  
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ableseung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf dem Meerespiegel reduzierten) Barometerstände. Die Pfeile flühen mit dem Winde.

- klar
  - ◐ ¼ bed.
  - ◑ ½ bed.
  - ◒ ¾ bed.
  - ◔ bedeckt
  - Regen = Nebel
  - Schnee = Dunst
  - Regol + Blitz, Gewitter
  - bedeutet Windstille
- Die Befehlsung der Pfeile gibt die Windstärke an (halbe Beaufort-Skala, d. Orkan).



DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 17. Septbr.

(Sonntag)  
1876

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg, Seemannshaus).

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in Grad Celsius (in Klammern die Höhe in Metern) an. Die Zeichen der Hygrometer geben den Seegang für die letzten 24 Stunden. Die römischen Ziffern geben den Seegang an (I-IX, s. D. schlicht).

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Das barometrische Minimum, welches gestern in der Gegend Dänemarks lag, ist nordwärts gezogen und liegt heute in Mittel-Schweden. Der Luftdruck hat in ganz Nord-europa stark abgenommen, wogegen er in Mittel- und Süd-europa gestiegen ist. In Mitteleuropa herrscht eine allgemeine nördliche und südwestliche Luftströmung, die an der Ostsee und in Südwestdeutschland vielfach frisch bis stark, in Memel stürmisch auftritt. In Island und Nordskandinavien wehen meist frische bis starke östliche Winde. Das Wetter ist mit Ausnahme einiger dänischer Orte und des Südostens wolzig oder trüb und vielfach regnerisch.

Abth. III Köppen.

4 ½ p.m.	Baro mm	Therm in C	Rel. %	Wind Richtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 ½). Aenderungen seit 10 (7 ½) Morgens.
Memel	757.0	15.0	77	SW 4	¾ bed.	lang. Nebel	Barometer allgemein, namentlich im Nordosten und Südosten, etwas gestiegen. Die Winde sind gewöhnlich wolkiger, und an der Ostsee schwächer geworden. Auch die Bewölkung ist geringer, doch haben sich mehrfach Regenschauer eingestellt.
Neufahrwasser	757.2	15.4	44	SW 3	¾ bed.		
Swinemünde	757.4	15.7	33	WSW 3	bed.	leicht Regnerisch	
Kiel	757.4	15.6	77	SW 3	bed.		
Hamburg	759.6	12.5	61	SSW 1	bed.		
Katzen	757.1	14.5	50	W 3	¾ bed.		
Helgoland	757.1	14.4	77	W 1	¾ bed.	See 2	
Borkum	757.3	14.2	45	SW 1	Regen		
Kassel	757.6	13.1	44	W 2	¾ bed.	Regenschauer	
Leipzig	757.1	13.1	75	SW 2	¾ bed.	Regen abnehmend	
Breslau	760.7	13.4	73	SSW 4	¾ bed.		
Karlsruhe	761.2	14.0	31	SW 4	bed.		
München	761.0	14.0	44	SSW 1	¾ bed.		
Wien	761.0	14.0	44	SSW 1	¾ bed.		

R.

Verlag der Land- und Seeversicherungs-Anstalt in Hamburg, Administrations- und Druckerei. Herausgegeben von der Deutschen Seewarte, Hamburg, am 1. April 1876.